

A u s s c h r e i b u n g

2. offene Kurzbahnmeisterschaften Sachsen-Anhalt 2010 im Schwimmen

Veranstalter: Landesschwimmverband S.-A. e. V.
Ausrichter: Bitterfelder Schwimmverein 1990 e. V.
Datum: Sonnabend, 13.11. 2010 und Sonntag, 14.11.2010
Wettkampfstätte: Heinz-Deininger-Sportbad Bitterfeld
OT Bitterfeld, Dürener Str. 25, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Wettkampfanlage: Bahnlänge: 25 m
Anzahl der Bahnen: 6, durch Wellenkillerleinen getrennt
Wassertiefe: 2 m, durchgehend
Wassertemperatur: 27,5 °C
Zeitmessung: elektronisch

Wettkampffolge

1. Veranstaltungsabschnitt: Sonnabend, 13.11.2010
Beginn: 14.00 Einschwimmen: 12.45 bis 13:45 Uhr
Kampfrichtersitzung: 13:00 Uhr Eröffnung: 13.55 Uhr

WK				offen	Jg. 98-00	
01	100 m	Freistil	Männer	1:22	1:30	VL
02	200 m	Freistil	Frauen	2:57	3:12	VL
03	50 m	Brust	Männer	0:45	0:50	VL
04	100 m	Brust	Frauen	1:47	1:53	VL
05	100 m	Lagen	Männer	1:35	1:45	VL
06	100 m	Schmetterling	Frauen	1:36	1:46	VL
07	400 m	Freistil	Männer			VL
08	50 m	Rücken	Frauen	0:43	0:47	VL
09	200 m	Schmetterling	Männer	2:50	3:00	VL
10	200 m	Lagen	Frauen	3:13	3:22	VL
11	100 m	Rücken	Männer	1:28	1:39	VL
12	50 m	Freistil	Frauen	0:38	0:43	VL
13	200 m	Brust	Männer	3:27	3:45	VL
14	200 m	Rücken	Frauen	3:12	3:25	VL
15	50 m	Schmetterling	Männer	0:41	0:48	VL
16	800 m	Freistil	Frauen			2 Zeitläufe

2. Veranstaltungsabschnitt:**Sonnabend, 13.11.2010**

Pause: ca. 45 min

Einschwimmen: ist in der Pause möglich

WK

17	400 m	Lagen	Männer	3	Zeitläufe
101	100 m	Freistil	Männer	A + B	Finale
102	200 m	Freistil	Frauen	A + B	Finale
103	50 m	Brust	Männer	A + B	Finale
104	100 m	Brust	Frauen	A + B	Finale
105	100 m	Lagen	Männer	A + B	Finale
106	100 m	Schmetterling	Frauen	A + B	Finale
107	400 m	Freistil	Männer	A + B	Finale
108	50 m	Rücken	Frauen	A + B	Finale
109	200 m	Schmetterling	Männer	A + B	Finale
110	200 m	Lagen	Frauen	A + B	Finale
111	100 m	Rücken	Männer	A + B	Finale
112	50 m	Freistil	Frauen	A + B	Finale
113	200 m	Brust	Männer	A + B	Finale
114	200 m	Rücken	Frauen	A + B	Finale
115	50 m	Schmetterling	Männer	A + B	Finale

3. Veranstaltungsabschnitt:**Sonntag, 14.11.2010**

Beginn: 09.00 Uhr

Einschwimmen: 08.00 Uhr bis 08.50 Uhr

Kampfrichtersitzung: 08.30 Uhr

WK

offen Jg. 98-00

18	100 m	Freistil	Frauen	1:25	1:33	VL
19	200 m	Freistil	Männer	2:52	3:07	VL
20	50 m	Brust	Frauen	0:47	0:52	VL
21	100 m	Brust	Männer	1:37	1:48	VL
22	100 m	Lagen	Frauen	1:40	1:50	VL
23	100 m	Schmetterling	Männer	1:33	1:44	VL
24	400 m	Freistil	Frauen			VL
25	50 m	Rücken	Männer	0:41	0:46	VL
26	200 m	Schmetterling	Frauen	3:00	3:10	VL
27	200 m	Lagen	Männer	3:10	3:20	VL
28	100 m	Rücken	Frauen	1:34	1:43	VL
29	50 m	Freistil	Männer	0:36	0:42	VL
30	200 m	Brust	Frauen	3:42	3:52	VL
31	200 m	Rücken	Männer	3:05	3:22	VL
32	50 m	Schmetterling	Frauen	0:44	0:50	VL
33	1500 m	Freistil	Männer			2 Zeitläufe

4. Wettkampfabschnitt:

Sonntag, 14.11.2010

Pause: ca. 45 min Uhr

Einschwimmen: ist in der Pause möglich

Wettkampf

118	100 m	Freistil	Frauen	A + B Finale
119	200 m	Freistil	Männer	A + B Finale
120	50 m	Brust	Frauen	A + B Finale
121	100 m	Brust	Männer	A + B Finale
122	100 m	Lagen	Frauen	A + B Finale
123	100 m	Schmetterling	Männer	A + B Finale
124	400 m	Freistil	Frauen	A + B Finale
125	50 m	Rücken	Männer	A + B Finale
126	200 m	Schmetterling	Frauen	A + B Finale
127	200 m	Lagen	Männer	A + B Finale
128	100 m	Rücken	Frauen	A + B Finale
129	50 m	Freistil	Männer	A + B Finale
130	200 m	Brust	Frauen	A + B Finale
131	200 m	Rücken	Männer	A + B Finale
132	50 m	Schmetterling	Frauen	A + B Finale
34	400 m	Lagen	Frauen	3 Zeitläufe

1. Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV) in der aktuellen Fassung.

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungshinweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behinderten-Sportverbandes (DSB) anzuwenden.

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel gemäß § 125 (6) WB durchgeführt.

Sollte ein Ausschwimmen für die Finalteilnahme notwendig sein, wird dies nach WK 16 bzw. 33 durchgeführt.

2. Teilnahme- und Startberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind. Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr bezahlt haben.

Mit der Meldung ist die Erklärung der Sportgesundheit gemäß der WB §7 abzugeben.

Startberechtigt sind Schwimmer der Jahrgänge 2000 und älter.

3. Besondere Startbeschränkungen

Über 400 m Lagen, 800 m Freistil und 1500 m Freistil werden Zeitläufe geschwommen. Die Teilnahme erfolgt nach absteigender Reihenfolge der Meldezeiten.

Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Meldezeiten erfolgt ausschließlich über die Bestenliste des DSV, veröffentlicht unter: www.schwimmen.dsv.de. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Wettkampfprotokolle beim Sachbearbeiter der Bestenliste des DSV.

Im Meldeergebnis erscheint eine Meldeliste einschließlich der Ersatzschwimmer für diese Wettkämpfe.

Absagen von für diese Wettkämpfe gemeldeten Teilnehmern, einschließlich der Ersatzschwimmer, sind spätestens 90 min vor Veranstaltungsbeginn an dem jeweiligen Wettkampftag vor Ort beim Protokollführer vorzunehmen. Die Bekanntgabe der gesetzten Läufe erfolgt eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung keinen Gebrauch gemacht haben, und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 25,00 € zahlen. Eine Befreiung von ENM erfolgt nicht.

4. Setzen der Vorläufe

Die Vorläufe werden gemäß § 122 WB gesetzt.

Gehen sechs oder weniger Meldungen ein, wird kein Vorlauf geschwommen.

Die Wettkämpfe mit direkter Entscheidung werden §123 der WB gesetzt.

5. Qualifikation für die Endläufe

Für das A-Finale qualifizieren sich die sechs schnellsten Schwimmer der Jahrgänge 1997 und älter aus den Vorläufen. Für das B- Finale (Jugendfinale) qualifizieren sich die sechs schnellsten Sportler der Jahrgänge 1998 bis 2000 aus den Vorläufen. Es rücken maximal drei Ersatzschwimmer je Finale nach.

Abmeldungen von der Finalteilnahme sind spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe der Finalteilnehmer schriftlich und mit gültiger Unterschrift des zuständigen Trainers, beim Schiedsrichter vorzunehmen. Dies gilt auch für die benannten Ersatzschwimmer.

6. Wertung / Auszeichnung

Die drei Erstplatzierten der Jahrganggruppen 1997 und älter und der Jahrganggruppen 1998 bis 2000 erhalten Medaillen. Die Plätze 1-6 werden zusätzlich mit Urkunden geehrt.

7. Meldungen, Meldeanschrift und Meldeschluss

Die Meldungen sind per E-Mail nach DSV 5 Standard inkl. Meldeliste und Meldebogen abzugeben.

In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID' s sowie die Landesverbands-Kennziffer anzugeben. Meldungen ohne ID-Nummer werden zurückgewiesen.

Meldeanschrift: Geschäftsstelle
Bitterfelder Schwimmverein 1990 e.V.
OT Bitterfeld
Wiesenstr. 7a
06749 Bitterfeld-Wolfen
Tel. 03493/42526 oder 03493/360486, Fax: 03493/41946
E-Mail: info@bitterfelder-sv.de

Meldeschluss: Montag , 01.11.2010

Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 24 Stunden nach Eingang der Meldung versandt.

Hierfür ist eine E-Mail-Adresse oder eine Fax.-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

Das Meldeergebnis wird auf der Homepage des Ausrichters und des Veranstalters veröffentlicht und ist dort abrufbar.

Der Veranstalter behält sich vor, bei entsprechender Meldezahl die Anfangszeiten zu verändern.

Bei zu vielen Meldungen behält sich der Veranstalter eine Laufbegrenzung vor.

8. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 5,00 € pro Start und das Meldegeld ist bis zum 01.11.2010 auf das Konto des LSVSA zu überweisen.

Bankverbindung: Saalesparkasse Halle
BLZ 80053761
Konto-Nr. 383081266

Der Zahlungsnachweis ist am Wettkampftag mitzuführen.

In Ausnahmefällen ist eine Barzahlung des Meldegeldes vor Beginn des ersten Wettkampfabschnittes möglich, in dem der betreffende Verein startet.

Ist vor Wettkampfbeginn kein Nachweis der Zahlung des Meldegeldes möglich, erfolgt die Zulassung zu den Wettkämpfen nur nach sofortiger Barzahlung des gesamten Meldegeldes an den Ausrichter.

9. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM):

Der LSVSA erhebt erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 25,00 €, wenn ein Schwimmer oder eine Schwimmerin bei einem Wettkampf für den er gemeldet ist, nicht antritt, einen Wettkampf nicht beendet, disqualifiziert wird oder die jeweilige Pflichtzeit – sofern vorhanden – überschreitet.

Bei Abmeldung eines Schwimmers vor Beginn der gesamten Veranstaltung, für die gesamte Veranstaltung, entfällt das ENM.

Das ENM entfällt, wenn der Schwimmer nachweisen kann, dass er die Pflichtzeit im Zeitraum vom **01.01. 2010 bis zum 08.11.2010** (lt. Reglement des DSV) erreicht hat. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt nur

elektronisch über die Bestenliste des DSV, veröffentlicht unter:

<http://www.schwimmen.dsv.de>.

Auf Grund der Regelung des DSV sind für den Nachweis der Pflichtzeiten, die Zeiten der 25 m Bahn und der 50 m Bahn erlaubt.

Schwimmer, die in den Finalläufen starten, werden nicht zur ENM -Zahlung veranlagt.

Schwimmer, die von ihrem Recht der Abmeldung, gem. § 131 (15WB), vom Endlauf keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten zahlen ein besonderes ENM in Höhe von **50,00 €**.

Die ENM –pflichtigen Verstöße werden im Wettkampfprotokoll aufgeführt. Das ENM ist 14 Tage nach Veröffentlichung durch den LSVSA auf das Konto des LSVSA zu überweisen. LSVSA, Bankverbindung: Saalesparkasse Halle, BLZ 80053761, Konto-Nr.383081266

10. Wettkampfgericht

Das Rahmenwettkampfgericht wird durch den LSVSA in Verbindung mit dem Ausrichter gestellt.

11. Erstellen und Versand der Wettkampfprotokolle in Papierform

Das Wettkampfprotokoll wird als PDF-Dateien und als DSV-5-Ergebnisdatei auf der Homepage des LSVSA zum Download zur Verfügung gestellt.

12. Sonstiges

Zur Nutzung der Garderobenschränke erhalten die Vereine an der Rezeption eine entsprechende Anzahl von Coins gegen Unterschrift, die nach Beendigung des Wettkampfes gegen Unterschrift zurückzugeben sind. Bei Verlust dieser Coins ist eine Gebühr von 50,00 € je verlorenen Coin zu zahlen.

Der Aufenthalt in der Schwimmhalle ist, aus hygienischen Gründen, nur in Bade- oder Sportbekleidung erlaubt.

Das Essen und das Nutzen von Getränkeflaschen aus Glas, kann in der Schwimmhalle nicht gestattet werden.

Quartierwünsche sind zur Vermittlung über die Stadt- und Tourismusinformation, E-Mail: stadtinfo@bitterfeld-wolfen.de zu realisieren.

13. Haftung

Weder der LSVSA als Veranstalter, noch der Bitterfelder Schwimmverein 1990 e.V. als Ausrichter sowie die Stadt Bitterfeld-Wolfen als Rechtsträger des Heinz-Deininger-Sportbades haften für Verluste, Diebstahl, Beschädigungen u.s.w. von Sachen und Wertgegenständen.

Karin Seifert
Schwimmwartin

